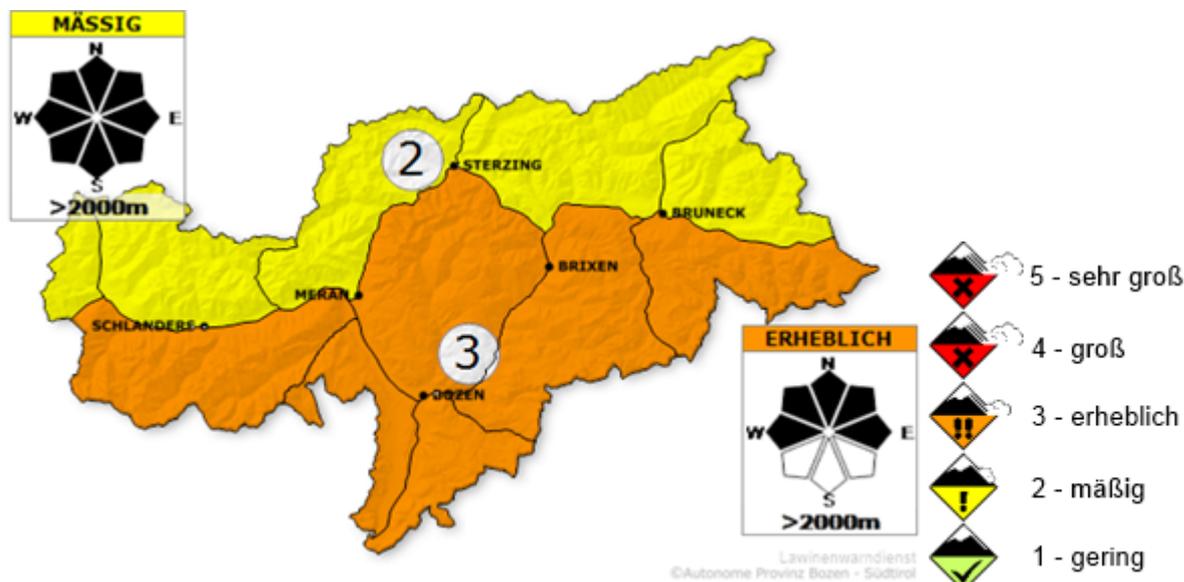




PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR SONNTAG 15. FEBRUAR 2015

GEBIETSWEISE ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR



TYPISCHE SITUATION

Neuschnee

LAWINENGEFAHR

Im Süden des Landes herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr, STUFE 3. Der Neuschnee, speziell in Form von frischem Tribschnee ist leicht auszulösen und kann in Folge auch die Altschneedecke mitreißen und zu Lawinen mittlerer Dimension führen.

Im übrigen Land muss man von MÄSSIGER Lawinengefahr, STUFE 2 ausgehen. Die Hauptgefahr bilden Steilhänge aller Expositionen oberhalb von etwa 2000 m. Vorsichtig beurteilen muss man Übergänge von winderodierten Bereichen zu eingeblassenen Mulden und Geländekanten. Spontane Lawinen sind keine zu erwarten, jedoch sind vereinzelt noch Lawinen mit geringer Zusatzbelastung auszulösen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 70%

ALLGEMEINE SITUATION

Besonders im Süden des Landes schneit es etwas, der Neuschnee kommt dabei auf einer sehr unregelmäßigen, vom Wind charakterisierten Altschneedecke zu liegen. Die alte Schneeoberfläche ist je nach Exposition und Höhenlage sehr unterschiedlich mit Krusten und teils auch Pulverschnee. Die Verbindung des Neuschnees mit dem Altschnee ist oft nur schwach. Der starke Wind aus S-SW bildet neuen Tribschnee und der Neuschnee verdeckt die Gefahrenstellen, was das Anlegen einer sicheren Spur erschwert.

BERGWETTER

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>